exquisit

Waschmaschine

WA7014-021A
weiss

WA7014-021A
inoxlook-az

Washine machine

WA7014-021A
white

WA7014-021A
inoxlook-az

DE Gebrauchs-/Montageanweisung
EN Instruction manual

Einleitung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.
Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.
Die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen aufbewahren und an eventuelle Nachbesitzer weitergeben.
Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Deshalb behalten wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

CE-Konformität

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die Elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.
Dieses Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Waschmaschine ist für die Verwendung im privaten Haushalt bestimmt. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Wird das Gerät zweckentfremdet oder anders als in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen an der Waschmaschine sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Introduction

It is essential to read the instruction manual carefully before operating the appliance. The instruction manual contains important safety information for the installation, operation and maintenance of the appliance. Proper operation makes a major contribution to efficient energy use and minimises the energy consumption of the appliance.
Improper use of the appliance can be dangerous, particularly for children.
Keep the instruction manual for future reference and pass it on to any subsequent owners.
The manufacturer is working constantly on the further development of all types and models. We therefore reserve the right to make changes in form, equipment and technology.

CE Conformity

At the time of its placement on the market, this appliance conforms to the requirements laid down in the Council directives on the approximation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility, Directive 2014/30/EU, and relating to the making available on the market of electrical operating equipment designed for use within certain voltage limits, Directive 2014/35/EU.
This unit is marked with the CE mark and has a
Declaration of conformity for inspection by the competent market surveillance authorities.

Intended use

The washing machine is intended for use in private households. Any other use is considered improper. If the appliance is used for purposes other than those specified or operated in a manner other than described in these operating instructions, the manufacturer cannot be held liable for any damage.

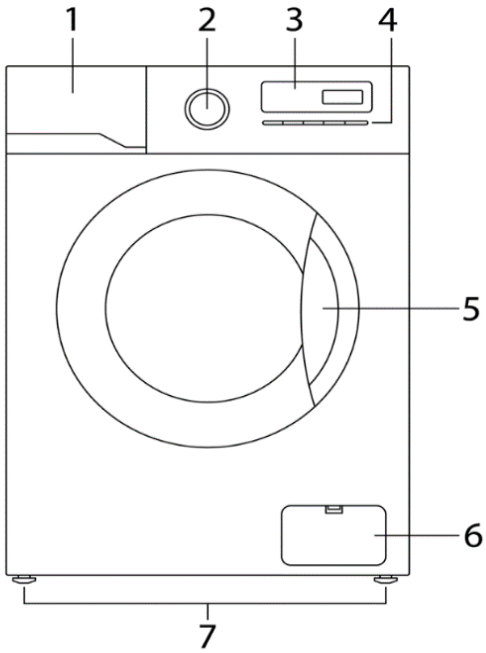
Intended use also includes compliance with the operating and maintenance conditions specified by the manufacturer. For safety reasons, modifications or alterations to the washing machine are not permitted.

Gerät kennenlernen

Die Gerätebeschreibung fasst alle wichtigen Informationen zusammen und dient zum schnellen Überblick und Kennenlernen des Gerätes und seiner Funktionen.

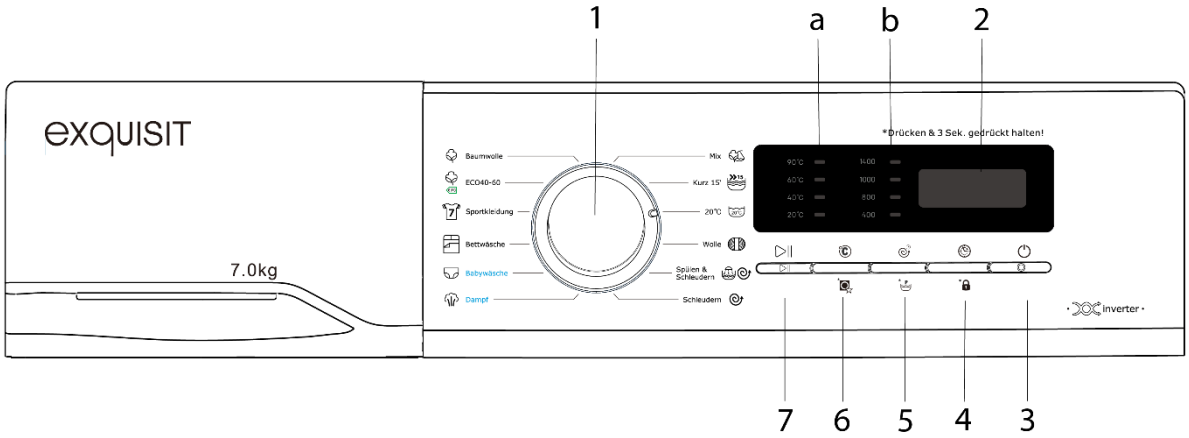
Lieferumfang

ABBILDUNG	ANZAHL	BESCHREIBUNG
	1x	Wasserzulaufschlauch
	1x	Montageschlüssel
	4x	Abdeckkappen
-	1x	Gebrauchsanweisung
-	1x	Servicekarte



1) Waschmittelfach
2) Programmwahlknopf
3) Display / Anzeige
4) Zusatzfunktionen
5) Gerätetür
6) Klappe Flusensieb
7) Verstellbare Füße

Bedienblende



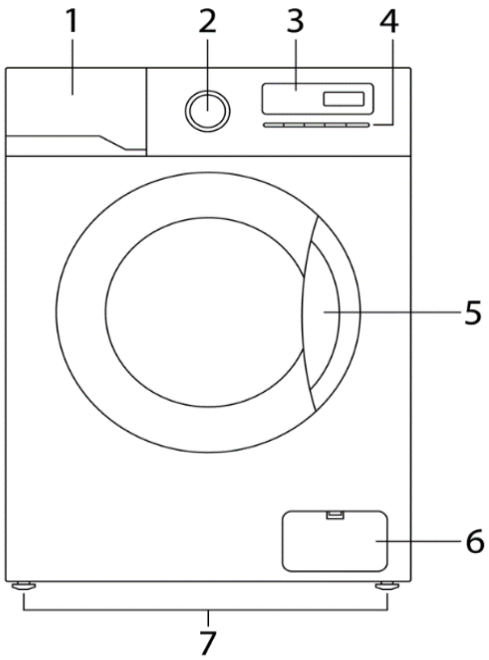
NR.	NAME	BESCHREIBUNG
1	Programmwahlknopf	Waschprogramme siehe Waschprogramme.
2	Display / Anzeige	
3	Ein / Aus	Schaltet die Stromversorgung ein oder aus.
4	Startzeitverzögerung / *Kindersicherung	Wählt die Zeitverzögerung. Die Verzögerungszeit bezieht auf das Ende des jeweiligen Programms. *Schütz die Bedienung der Waschmaschine durch Kinder.
5	Schleuderdrehzahl / Vorwäsche	Schaltet die Funktion ein oder aus. Wählen Sie die Geschwindigkeit entsprechend der Kapazität und der Art der Kleidung. Unterschiedliche Vorgänge erfordern unterschiedliche Geschwindigkeitsbereiche, aber die Geschwindigkeit der Trommelreinigung kann nicht gewählt werden.
6	Temperatur / *Trommelreinigung	Wählt die Wassertemperatur entsprechend der Art und dem Verschmutzungsgrad. Unterschiedliche Vorgänge erfordern unterschiedliche Wassertemperaturbereiche, bei einigen gibt es keine Auswahlmöglichkeit.
7	Start/Pause	Startet den Betrieb nach einer Pause. Drücken Sie die Taste während des Betriebes, um eine Pause einzulegen, drücken Sie sie erneut, um fortzufahren.
a	Temperatur	Anzeige Temperatur
b	Schleuderdrehzahl	Anzeige Schleuderdrehzahl

Getting to know your appliance

The unit description summarises all important information and serves as a quick overview and familiarisation with the unit and its functions.

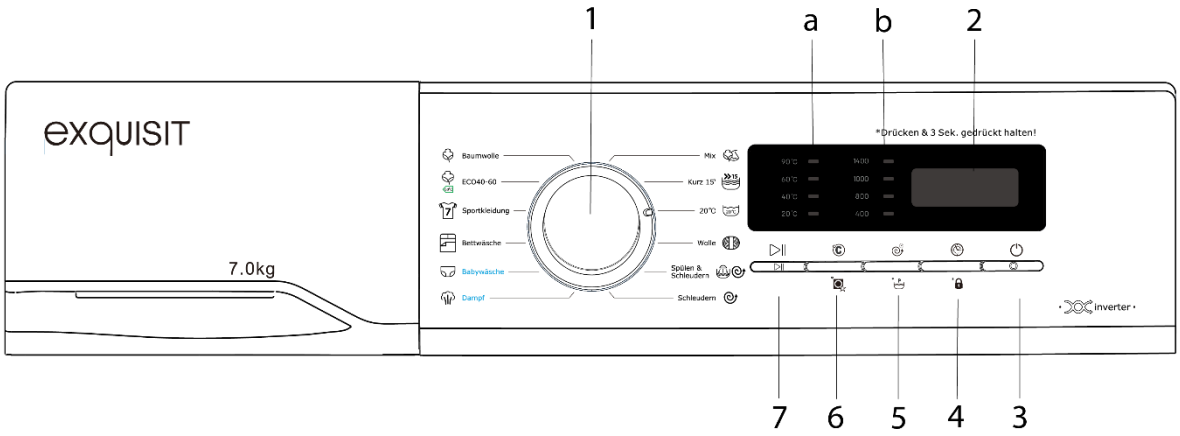
Scope of supply

ABBILDUNG	ANZAHL	BESCHREIBUNG
	1x	Water inlet hose
	1x	mounting key
	4x	cover caps
-	1x	Instruction manual
-	1x	service card



1) Detergent compartment
2) Programme selection knob
3) Display
4) Additional functions
5) Appliance door
6) Flap lint filter
7) Adjustable feet

Control panel



NR.	NAME	DESCRIPTION
1	Programme selection knob	• Selects the programme - see chapter Washing programmes.
2	Display	a. Temperature b. Spin speed
3	ON/OFF	• Switches the power supply on or off.
4	Start time delay / *Child lock	• The delay time refers to the end of the respective programme.
5	Spin speed / Prewash	• Switches the function on or off. • Select the speed according to the capacity and the type of clothing.
6	Temperature / *Drum cleaning	• Selects the water temperature according to the type and degree of soiling. • Different operations require different water temperature ranges, for some there is no choice.
7	Start/Pause	• Starts operation after a break. • Press the button during operation to pause, press it again to continue.
a	Temperatur	• Displays the Temperatur
b	Spin speed	• Displays the spin speed

Inhaltsverzeichnis / Table of Contents

1 Sicherheit 10

1.1 Sicherheit und Verantwortung 10

1.2 Sicherheit und Warnungen 11

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise 11

2 Montage und Installation 12

2.1 Gerät ausrichten 13

2.2 Wasserzu- und -ablauf 13

3 Inbetriebnahme 15

4 Waschprogramme 17

4.1 Programmwahl Temperatur wählen 18

4.2 Textilpflegesymbole 21

4.3 Tipps zur Fleckenbehandlung 22

5 Reinigung und Pflege 24

6 Störungen / Fehler beheben 26

7 Ersatzteile / Kundenservice 28

8 Garantiebedingungen 29

9 Entsorgung 30

10 Security 29

10.1 Intended use 29

10.2 Safety and responsibility 30

10.3 Safety and warnings 30

10.4 General safety instructions 30

11 Assembly and installation 31

11.1 Location of the washing machine . 32

11.2 Align the appliance 32

11.3 Water inlet and outlet 32

12 Putting into operation 34

12.1 Electrical connection 34

12.2 First wash 34

12.3 Load washing drum 34

13 Washing programmes 36

13.1 Select temperature 37

13.2 Description Washing programmes 37

13.3 Start washing programme 38

13.4 Textile care symbols 39

13.5 Tips for staintreatment 41

14 Cleaning and Maintenance 42

15 Troubleshooting 44

16 Spare parts/After Sales Service 46

17 Warranty terms 47

18 Disposal 48

1 Sicherheit

Für eine sichere und sachgerechte Anwendung die Gebrauchsanweisung und die weiteren produktbegleitende Unterlagen sorgfältig lesen und zum späteren Nachschlagen aufbewahren. Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!

⚠ WARNUNG

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!

⚠ VORSICHT

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!

ACHTUNG

Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führt.

STROMSCHLAGGEFAHR!
VERBRÜHUNGSGEFAHR!
BRANDGEFAHR!

- ➢ Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.
- • Markiert eine Aufzählung
- ✓ Markiert Prüfungsschritte der Reihe nach
1. Markiert Arbeitsschritte der Reihe nach
   → Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf den Arbeitsschritt

1.1 Sicherheit und Verantwortung

Sicherheit von Kindern und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten

⚠ GEFAHR

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt werden. Es sei denn, sie stehen durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person unter Beaufsichtigung.

1.2 Sicherheit und Warnungen

⚠ GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.

- Das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel unverzüglich durch unseren Kundendienst ersetzen lassen.
- Sind Kabel oder Stecker beschädigt, Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Stromversorgung abschalten.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.
- Waschmaschine nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn die Maschine nicht gebraucht wird.
- Waschmaschine außen mit einem feuchten Tuch reinigen, keine Scheuermittel verwenden.
- Die Waschmaschinentür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Tür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen.
- Türe niemals gewaltsam öffnen oder wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet.
- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzt werden.
- Nicht in die drehende Trommel fassen. Es besteht Verletzungsgefahr!

ACHTUNG

Nicht auf die Waschmaschine steigen.

2 Montage und Installation

Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Das Gerät auf Transportschäden überprüfen. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Im Schadensfall an den Lieferanten wenden.

⚠ WARNUNG

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten!

Transportschutz entfernen

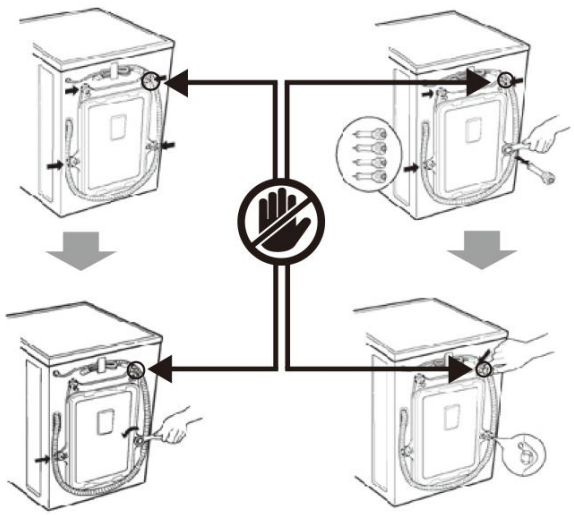
Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder und Transportbolzen.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

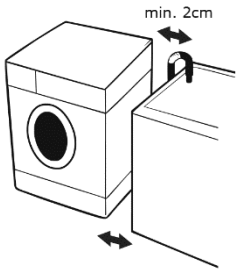
Es besteht die Gefahr, dass sich die Waschmaschine beim Schleudern stark bewegt. Beim Aufstellen auf einem bauseitig vorhandenen Sockel (Betonsockel oder gemauerter Sockel) die Waschmaschine durch Spann-laschen sichern.

1. Die vier Transportbolzen mit dem Schraubenschlüssel lösen. Nicht die feste Vorrichtung des Abflussrohres demontieren.
2. Bolzengummi leicht drehen und herausziehen.
3. Schraublöcher mit den mitgelieferten Abdeckkappen abdichten.



- Nicht demontierte Transportbolzen verursachen heftige Vibrationen und Lärm.
- Transportsicherung für einen weiteren Transport des Gerätes aufbewahren.

Aufstellungsort der Waschmaschine



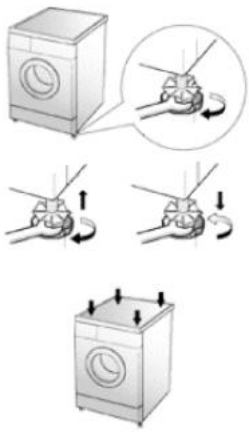
- ✓ Prüfen Sie den Ort, an dem die Waschmaschine aufgestellt werden soll. Vergewissern Sie sich, dass für die richtige Aufstellung alles Notwendige vorhanden ist.
- ✓ Stellen Sie die Waschmaschine auf einem horizontalen, festen Boden auf. Wird die Waschmaschine auf einem ungeeigneten Boden aufgestellt, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung entstehen.
- ✓ Lassen Sie ausreichende Freiräume:
- ✓ rechts und links 2 cm
- ✓ hinten 10 cm

- ➢ Die Waschmaschine darf nicht wackeln.
- ➢ Alle verstellbaren Standfüße müssen festen Bodenkontakt haben.
- ➢ Keine Holzstücke oder Ähnliches unterlegen.

2.1 Gerät ausrichten

Das Ausrichten des Gerätes ist wichtig, da ansonsten durch die Vibration beim Schleudern die Lager vorzeitig verschleißen können. Bei unebener Bodenfläche das Gerät mit den vorderen Füßen ausgleichen.
Die Füße so einstellen, dass die Waschmaschine im Gleichgewicht ist und stabil auf dem Boden steht.

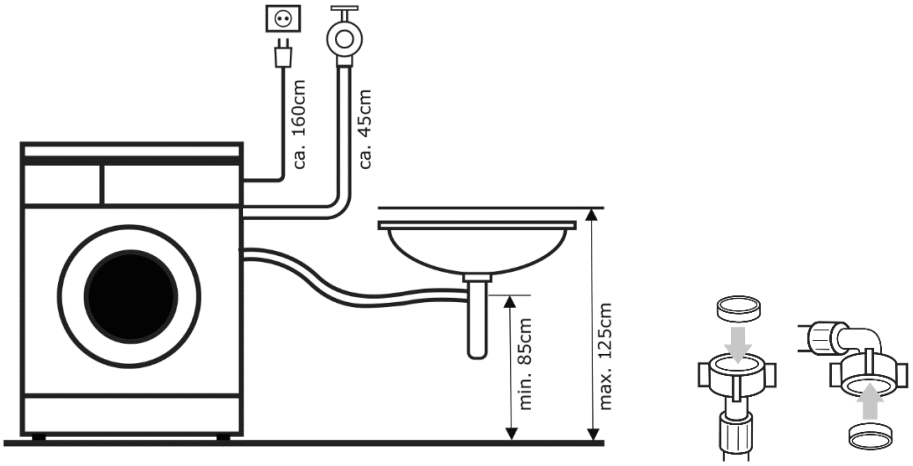
1. Mit dem mitgelieferten Montageschlüssel die Kontermutter eines Fußes lösen.
2. Höhe einstellen (siehe Abb.).
3. Waagerechten Stand überprüfen.
4. Weiteren Standfuß einstellen.
5. Kontermuttern mit dem Montageschlüssel festziehen.



2.2 Wasserzu- und -ablauf

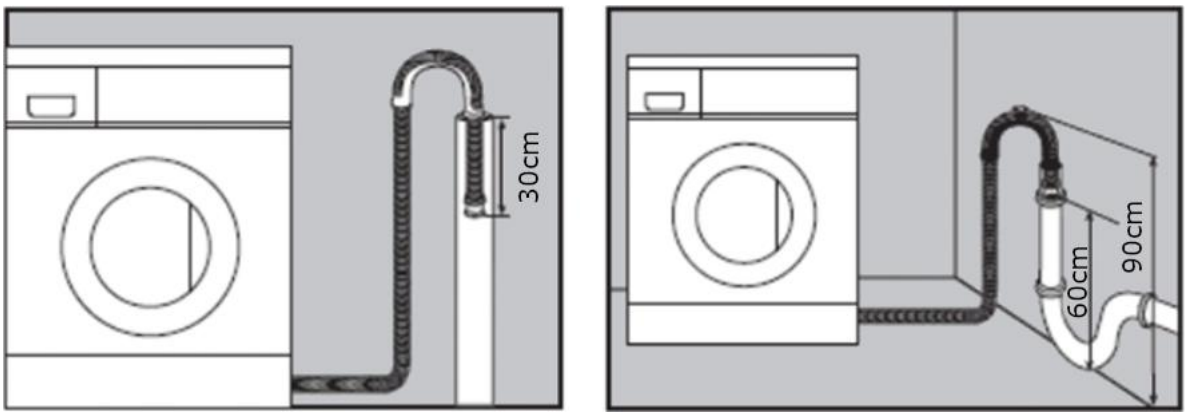
Wasserzulaufschlauch an der Rückseite des Gerätes anschließen.
Wasserzulauf: nur Kaltwasser
Wasserhahn: ¾ Schlauchverschraubung
In den Anschlüssen beider Rohrenden befinden sich zwei Dichtungen, diese verhindern, das Austreten von Wasser.

Anschlussschema - Kaltwasseranschluss



Der Anschluss an den Wasserhahn erfolgt mit dem vom Hersteller gelieferten Schlauch. Das geknickte Ende an der Rückseite des Gerätes und das gerade Teil am Wasserhahn anschließen.

Krümmer verwenden



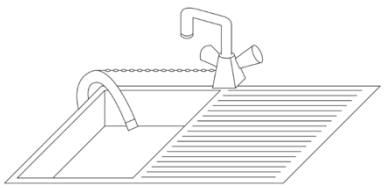
1. Den Ablaufschlauch mit dem Krümmer in Position bringen.
2. Krümmer ca. 80 – 100 cm über dem Fußboden montieren.
3. Sicherstellen, dass der Schlauch nicht auf den Boden fallen kann und das austretende Wasser sicher abfließt.

Wasseraustritt vermeiden

Beide Überwurfmuttern sind mit je einer Dichtung versehen. Die Überwurfmutter mit der Dichtung gut festschrauben.

Wasserablauf

Den Wasserablaufschlauch mit einem Hebeseil (nicht im Lieferumfang enthalten) befestigen, wenn dieses z. B. in ein Waschbecken geleitet wird.



Ist die Waschmaschine an ein eingebautes Abpumpsystem angeschlossen, prüfen, ob letzteres mit einem Lüftungsloch ausgestattet ist, um ein gleichzeitiges Zulaufen und Abpumpen von Wasser (Siphon-Effekt) zu vermeiden.

3 Inbetriebnahme

Elektrischer Anschluss

Alle elektrischen Anschlüsse von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausführen lassen.

- Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung siehe technische Daten.
- Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen.
- Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.
- Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden.
- Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen.
- Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen, wenn das Gerät während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen.
- Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen.
- Waschmaschine nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.
- Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

Erster Waschgang

Um eventuell werkseitig vorhandene Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen zu vermeiden, einen Waschgang mit etwas Waschmittel, aber ohne Wäsche, starten.

Wäsche vorbereiten

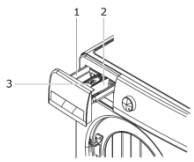
- Reisverschlüsse, Druckknöpfe und Haken schließen, damit sie sich nicht in anderen Textilien verfangen.
- Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte entfernen, damit sie den Innenraum der Waschmaschine nicht verkratzen.
- Taschen leeren. Ärmelaufschläge herunterkrempeln und synthetische Wäsche auf links drehen, um Flusenbildung zu vermeiden.
- Bänder und Schärpen festbinden, damit sie sich nicht verwirren.
- Flecken vorbehandeln.
- Stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten trennen.
- Dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht farbechte Textilien trennen.

Waschtrommel beladen

- Wäsche locker in die Waschmaschine legen, damit die Textilien optimal gereinigt werden und knitterfrei bleiben.
- Waschmaschine richtig beladen und die passende Einstellung für die Wäschemenge wählen.
- Überladung und eine zu niedrig gewählte Einstellung für die Wäschemenge können:
- das Waschergebnis mindern, die Knitterbildung fördern,
- übermäßig viele Flusen erzeugen.
- Bei jeder Ladung große und kleine Textilien mischen. Alles gleichmäßig verteilen, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann die Waschmaschine beim Schleudern zum Vibrieren bringen.
- Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Niemals Wäsche in die Maschine geben, die mit Benzin bespritzt wurde.
- Einfüllfächer für Waschmittel

Die drei Einfüllfächer wie folgt benutzen:

1. Waschmittel für Hauptwaschgang
2. Waschmittel für Vorwäsche
3. Weichspüler



Es ist wichtig, je nach Wäschetyp die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

Wasserhärte

Je nach PH-Wert in Ihrer Region benötigen Sie mehr oder weniger Waschmittel. Fragen Sie im Wasserwerk.

Verschmutzungsgrad

Bei stark verschmutzter Wäsche ist mehr Waschmittel notwendig.

Wäschemenge

Je kleiner die Waschmenge ist, desto geringer ist die Menge des Waschmittels.

- ➢ Keine Waschmittel verwenden, die Chlor und Schwefel enthalten.
- ➢ Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.
- ➢ Überdosierung führt zu extremer Schaumbildung und lässt die Farben Ihrer Wäsche mit der Zeit verblassen.
- ➢ Flüssigweichspüler in die Weichspülkammer geben.
- ➢ Linie für den maximalen Füllstand nicht überschreiten. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass Flecken auf den Kleidungsstücken entstehen.
- ➢ Waschmittelfach nicht öffnen, während Wasser zuläuft.

4 Waschprogramme

Waschprogramm-name	Nennkapazität Waschen (in kg 1)	Programm-dauer Std:Min	Höchste Wäschetemperatur** °C	Energieverbrauch in kWh/Zyklus	Wasserverbrauch in kWh/Zyklus	Restfeuchte in %	Schleuderdrehzahl in Umdrehungen pro Minute 3)".
Baumwolle	6	88	kalt	0,3	55	90	800
ECO 40-60	6	208	40	0,66	50	53.9	1400
Sportkleidung	4	79	20	0,45	45	90	800
Bettwäsche	2	118	60	1,6	48	85	1000
Babywäsche	3	109	60	1,5	65	90	800
Dampf	2	83	20	1,8	70	90	800
Mix	4	66	kalt	0,3	68	90	800
Kurz 15'	2	15	kalt	0,15	35	90	800
20°C	2	63	20	0,25	57	85	1000
Wolle	2	56	40	1,2	58	90	800
Spülen und Schleudern	6	20	/	0,12	15	85	1000
Schleudern	6	14	/	0,08	/	85	1000
Trommel-reinigung	/	78	60	1,9	10	/	800

**** Diese Werte sind Richtwerte und können vom tatsächlichen Gebrauch abweichen****

Die effizientesten Programme für
Baumwollwäsche
Die folgenden Programme eignen sich zur Reinigung normal verschmutzter Baumwolltextilienund sind hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs am effizientesten.

Verbrauchsdaten

Programm	Ladung	Höchste Temperatur innerhalb der behandelten Textilien (°C)	Schleu-derdrehzahl	Programm-dauer Std:Min	Rest-feuchte in %	Energie-verbrauch in kWh/ Zyklus
"eco 40-60 °C"	1/1 Ladung	35	1400	03:28	53,9	0,66
	1/2 Ladung	27	1400	02:42	53,9	0,305
	1/4 Ladung	24	1400	02:42	53,9	0,14

4.1 Programmwahl Temperatur wählen

Die richtige Temperatur hängt vom Material, der Menge und vom Verschmutzungsgrad der zu waschenden Wäschestücke ab:

Temperatur	Anwendungszweck
90 °C	Stark verschmutzte Kochwäsche weiß, Baumwolle oder Leinen (z.B. Tücher, Bettwäsche, Schürzen)
60 °C	Mäßig verschmutzte Buntwäsche, Synthetik (z.B. Pyjamas) Leicht verschmutzte Kochwäsche (z.B. Unterwäsche)
40 °C, 30 °C, Kalt	Leicht bis normal verschmutzte Buntwäsche, Synthetik, Wolle. Wir empfehlen, Wolle kalt oder bei 30 °C zu waschen.

Beschreibung Waschprogramme

Das richtige Programm hängt vom Material, der Menge und vom Verschmutzungsgrad der zu waschende Wäschestücke ab:

Baumwolle

Dieses Programm eignet sich für mäßig oder leicht verschmutzte Kleidungsstücke, wie Bettwäsche, Unterwäsche, Handtücher und Hemden, etc.

Sportkleidung

Dieses Programm eignet sich für für maschinenwaschbare Sportkleidung"

Bettwäsche

Dieses Programm eignet sich für Bettwäsche, Bettlaken, Vorhänge, etc.
Die Trommel nicht überfüllen, um starke Vibrationen zu vermeiden.

Babywäsche

Dieses Programm eignet sich für das Waschen von Kleidung, die eine hohe Temperatur zur Bekämpfung von Bakterien und Milben benötigt (z.B. für Säuglinge oder Allergiker).

	➢ Nach Ablauf des Programmes die Gerätetür vorsichtig öffnen, den Dampf ablassen und dann die nasse Kleidung herausholen.

Dampf

Mit der Dampffunktion wird das Innere der Trommel erhitzt, was zu einer Verbesserung der Waschleistung führt. Dieses Programm eignet sich für pflegeleichte Wäsche wie Baumwolle.

Mix

Dieses Programm eignet sich für unterschiedliche Materialien wie Baumwolle und Synthetik (keine Wäschestücke zusammen waschen, die leicht abfärben können).

Schnell 15'

Dieses Programm eignet sich für Kleidung, die häufig gewechselt wird, nicht zu schmutzig ist und dünner Kleidung.

20°C

Dieses Programm eignet sich für sehr leicht verschmutzte Kleidung.

Wolle

Dieses Programm eignet sich für Wollfasern, wie z. B. maschinenwaschbare Wollstoffe, etc.

Spülen & Schleudern

Die Maschine wäscht nicht, sondern spült und schleudert nur.
Sie können die Schleuderdrehzahl auf die höchste Stufe einstellen.
Eine Temperaturwahl ist nicht möglich, da dieses Programm keinen Waschgang beinhaltet.

Schleudern

Die Maschine wäscht nicht, sondern schleudert nur.
Während des Schleudervorganges kann die tatsächliche Schleudergeschwindigkeit von der Geschwindigkeit laut Programm abweichen, da die Waschmaschine die Geschwindigkeit entsprechend dem Gleichgewicht der Wäsche anpasst.

Waschprogramm starten

1. Wäsche in die Trommel legen.
2. Tür schließen.
3. Gerät mit der Taste ***EIN/AUS*** einschalten.
4. Waschmittel in das Fach für Haupt- und Vorwäsche geben.
   (Nur Waschmittel für Vorwäsche einfüllen, wenn auch eine Vorwäsche gewählt ist).
5. Waschprogramm mit dem ***PROGRAMMWAHLKNOPF*** wählen.
6. Um den Waschvorgang zu starten, Taste ***START/PAUSE*** drücken,
7. Der aktuelle Programmstatus ist auf dem Display ersichtlich.
   → Nach Ablauf des Waschprogrammes ertönt ein Signalton.

- Vor dem Start der Waschmaschine den Wasseranschluss aufdrehen.
- Während das Waschprogramm aktiv ist, besteht keine Möglichkeit eine zusätzliche Funktion auszuwählen.

Vorwaschen

Für besonders stark verschmutzte Wäsche (Blut, eiweißhaltige Flecken usw.) die Funktion Vorwäsche auswählen.

1. Waschprogramm mit dem ***PROGRAMMWAHLKNOPF*** wählen.
2. Um die VORWÄSCHE zu aktivieren,Taste ***SCHLEUDERDREHZAHL*** 3 Sekunden gedrückt halten.
3. Um den Vor-Waschvorgang zu starten, Taste ***START/PAUSE*** drücken,

- Die Funktion Vorwäsche ist für alle Programme wählbar, außer Schleudern, Kurz und Spülen & Schleudern.

Startzeitverzögerung aktivieren / deaktivieren

Diese Funktion auswählen, um das Waschprogramm zu einem späteren Zeitpunkt zu starten.

1. Waschprogramm mit dem ***PROGRAMMWAHLKNOPF*** wählen.
2. Taste ***STARTZEITVERZÖGERUNG*** drücken, um die gewünschte Startzeit in Stunden einzustellen. Die Stunden sind auf dem Display ersichtlich. ***START/PAUSE*** drücken.
3. Waschprogramm mit Startzeitverzögerung ist aktiviert.

Um die Startzeitverzögerungsfunktion zu deaktivieren, die Taste ***STARTZEITVERZÖGERUNG*** drücken,

	➢ Bei Aktivierung der Startzeitverzögerung können Sie bis vor dem Start des Waschzyklus die Trommel öffnen (z.B. um Wäschestücke hinzuzufügen).

Kindersicherung aktivieren / deaktivieren

Mit dieser Funktion wird verhindert, dass Kinder die Waschmaschine benutzen oder Einstellungen umprogrammieren.

1. Nach Starten eines Waschprogrammes, die Taste ***STARTZEITVERZÖGERUNG*** mindestens 3 Sek. lang gedrückt halten.
   → Alle Tasten bis auf die Taste ***EIN/AUS*** sind gesperrt.

Um die Kindersicherung zu deaktivieren, die Taste ***STARTZEITVERZÖGERUNG*** mindestens 3 Sek. lang gedrückt halten

Wenn das Gerät das Waschprogramm beendet hat, sind bei aktiver Kindersicherung alle Tasten bis auf die Taste ***EIN/AUS*** gesperrt.

1. Das Gerät mit Taste ***EIN/AUS*** ausschalten und anschließend wieder einschalten.
2. Die Taste ***STARTZEITVERZÖGERUNG*** mindestens 3 Sek. Lang gedrückt halten, um die Kindersicherung zu lösen.

4.2 Textilpflegesymbole

Die heute üblichen Textilpflegesymbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflegekennzeichen HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

WASCHEN	
	Maschinenwäsche. Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.
	Maschinenwäsche Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.
	Maschinenwäsche Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend)
	Handwäsche Kalt oder lauwarm, max. 40 °C, besser 30 °C
	Kalt waschen (Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)
	Nicht waschen Das heißt meist reinigen. Manchmal wird das Andreaskreuz durch ein x oder xx ersetzt.
	Keine Handwäsche
	Nicht wringen Dieses Symbol ist in Europa nicht üblich, sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

BLEICHEN	
Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollten Sie allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.	
	Bleichen erlaubt
	Chlorbleiche möglich
	Chlorbleiche nicht möglich (Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich.)

BÜGELN	
	Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200 °C
	Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150 °C
	Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110 °C
	Nicht bügeln

CHEMISCHE REINIGUNG	
	Schonende Reinigung (zwei Balken: schonende Reinigung)
	Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln (veraltet, nicht mehr erlaubt)
	Reinigen mit Kohlenwasserstofflösungsmittel
	Reinigung mit Perchlorethylen
	Professionelle Nassreinigung
	Keine chemische Reinigung

WÄSCHE TROCKNEN	
	Trommeltrocknen möglich
	Trommeltrocknen bei hohen Temperaturen
	Trommeltrocknen bei niedriger Temperatur
	Nicht im Trommeltrockner trocknen

4.3 Tipps zur Fleckenbehandlung

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien müssen gegebenenfalls vorbehandelt oder eingeweicht werden.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Warmes Wasser benutzen, um Wäsche mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich einfacher entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Vor der Fleckenbehandlung klären, um welchen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Prüfen Sie das Pflegeetikett.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Mit kaltem oder warmem Wasser beginnen.
- Wenn empfohlen wird, Bleichmittel zu verwenden, ist es wichtig, ein Mittel zu wählen, das den Stoff nicht beeinträchtigt.

- Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch legen.
- Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auftragen. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus- anstatt durch ihn hindurchgepresst.

Im Folgenden finden Sie die die gängigsten Maßnahmen, um Flecken zu behandeln. Nach der Behandlung Wäschestück mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.

Blut	Sofort mit KALTEM Wasser ausspülen oder mit Gallseife einweichen.
Kaugummi	Mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen.
Kakao, Schokolade	Mit KALTEM Wasser abtupfen oder mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen.
Kaffee	Sofort abwischen und mit KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Sahne/Milch	Sofort abwischen und mit KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Eiscreme	Mit Waschbenzin abtupfen.
Deodorant	Mit Essig einreiben und dann mit KALTEM Wasser ausspülen.
Ei	Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen.
Weichspüler	Mit einem Stück Seife einreiben.
Obstflecken	Sofort mit KALTEM Wasser behandeln. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Gras	Mit Waschbenzin abtupfen. Mit Gallseife einreiben.
Schmierfett und Öl	Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen.
Eisen oder Rost	Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen.
Lippenstift	Mit Brennspiritus abtupfen oder mit WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne trocknen lassen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleichmittel verwenden.
Schlamm	Getrockneten Schlamm abbürsten. Mit KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Ölfarben	Frische Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammbaren Trockenreinigungsmittel abtupfen.
Wasserfarben	Kleidungsstück noch feucht behandeln, mit WARMEM Wasser ausspülen.
Brandspuren	Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln.

5 Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose.
Keine schweren Gegenstände oder Wärmequellen auf die Deckplatte der Waschmaschine stellen, um eine Verformung der Deckplatte zu vermeiden.

- Mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Das Bullauge wird bei hoher Waschtemperatur sehr heiß. Babys und Kinder von der Maschine fernhalten.
- Gerät niemals in der Nähe von entflammbaren und explosiven Gasen verwenden.
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder seinem zugelassenen technischen Kundendienst ausgetauscht werden.

Gehäuse reinigen

Die richtige Pflege des Gerätes kann die Lebensdauer erhöhen.
Gehäuse mit einem weichen Lappen und, wenn nötig, mit etwas milder Spüllauge reinigen und trocken reiben.
Überschüssiges Wasser sofort wegwischen.

Trommel reinigen

- Sofern aufgrund von Metallteilen Rost im Trommelinnern auftritt, diesen sofort mit chlorfreien Reinigungsmitteln entfernen.

Türdichtungsring reinigen

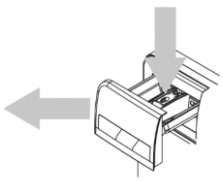
Nach dem Waschvorgang den Türdichtungsring überprüfen und ggf. Papier und Fremdkörper entfernen.



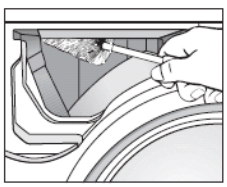
Waschmittel-Einfüllkammern reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände in den Waschmittel-Einfüllkammern.

1. Waschmittelfach herausziehen.
2. Einsatz des Weichspülerfaches abnehmen. Hierfür den Riegel des Einsatzes nach unten drücken, siehe Pfeil.



- Einsatz nach oben anheben und herausnehmen.
- Alle Kammern des Waschmittelfaches unter fließendem Wasser reinigen.
- Waschmittel kann sich auch in der hinteren Öffnung des Waschmittelfaches ansammeln. Bei Bedarf Waschmittelreste mit einer Bürste reinigen.



- Einsatz des Weichspülerfaches wieder einsetzen
- Waschmittelfach in die Waschmaschine einsetzen und schließen.

Wassereinlaufsieb reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände. Es empfiehlt sich daher folgende Reinigung halbjährlich/jährlich.



1. Netzstecker ziehen.
2. Zulaufschlauch vom Wasserhahn entfernen.
3. Wasserzulaufsieb unter laufendem Wasser reinigen.
4. Sieb anschließen.
5. Wassereinlauf von der Rückseite des Gerätes abschrauben.
6. Filternetz vom Wasserventil abnehmen.
7. Sieb unter laufendem Wasser reinigen.
8. Sieb einsetzen.
9. Wassereinlauf einschrauben.
10. Wasserversorgung öffnen und prüfen, ob der Anschluss dicht ist.



Flusensieb reinigen

Das Flusensieb dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen. Wird das Flusensieb nicht regelmäßig gereinigt (etwa alle 10 Waschvorgänge), könnte ein Abflussproblem entstehen.

- Netzstecker ziehen.
- Klappe (5) unten rechts an der Gerätefront öffnen.
- Ablaufschlauch herausziehen und das Wasser in einen bereitgestellten Behälter abfließen lassen.
- Flusensieb gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
- Alle Fremdkörper aus dem Sieb entfernen.
- Flusensieb nach der Reinigung einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis er wieder fest verschlossen ist.
- Klappe (5) schließen.

6 Störungen / Fehler beheben

PROBLEM	URSACHE/BEHEBUNG
Tür kann nicht geöffnet werden	Es läuft ein Waschprogramm. Kleidung ist zwischen Tür und Türdichtung eingeklemmt.
Waschmaschine startet nicht	Liegt ein Stromausfall vor? Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt? Haben Sie die Maschine eingeschaltet? Haben Sie die Taste Start/Pause gedrückt? Ist eine Startzeitverzögerung programmiert?
Wäsche ist nicht bzw. nicht ausreichend geschleudert	Es ist ein Programm ohne Schleudern bzw. mit reduzierter Schleudergeschwindigkeit programmiert. Die Schleudersicherung hat eine schlechte Verteilung der Wäsche in der Trommel festgestellt: Wäsche neu einlegen und einen neuen Schleuderzyklus programmieren.
Waschmaschine vibriert und ist laut	Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert? Sind die Transportsicherungen ausgebaut?
Waschmaschine pumpt das Wasser nicht ab	Wurde ein Spülstopp programmiert? Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft? Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt? Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht? Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb?
Trommel ist blockiert	Überprüfen, ob ein Wäschestück eingeklemmt ist.

PROBLEM	ANZEIGE / DISPLAY	
Wasserzulauf	IE	• Ist der Zulaufschlauch angeschlossen und der Wasserhahn aufgedreht? • Ist der Zulaufschlauch geknickt oder gefroren? • Ist die Wasserversorgung abgestellt? • Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch Fremdkörper verstopft?
Wasserablauf	OE	• Ist der Ablaufschlauch zu hoch angeschlossen? Siehe Kapitel Gerät aufstellen • Ist der Zulaufschlauch geknickt oder eingefroren? • Ist die Wasserversorgung abgestellt? • Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch Fremdkörper verstopft? Ablaufschlauch reinigen.
Wasser auf dem Fußboden		• Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. • Dichtungen und Verschraubungen des Wasserzufuhrschlauchs prüfen.
Gerätetür	DE	• Überprüfen, ob die Tür korrekt geschlossen ist.
Schleuder-problem	UE	• Sind die Transport-sicherungen ausgebaut? • Ist die Maschine stabil aufgestellt? • Sind die Kontermuttern der verstellbaren Füße festgezogen?
Wasser läuft kontinuierlich aus		• Absperrhahn schließen, Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren.
Kein Aufheizen	T.E	• Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
Kontinuierlicher Wasserzulauf	FE	• Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. Kundendienst kontaktieren.
Trommel dreht sich nicht	LE oder CE	• Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. Kundendienst kontaktieren.
Kein Schleudern		• Absperrhahn schließen, Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren.
Zu viel Schaumbildung		• Eventuell zu viel schäumendes Waschmittel eingefüllt.

7 Ersatzteile / Kundenservice

Folgende Ersatzeile sind beim Kundendienst erhältlich (Abhängig vom Gerät):

(1) Motor und Motorkohlen; Kraftübertragung zwischen Motor und Trommel; Pumpen; Stoßdämpfer und Federn; Waschtrommel, Lagerkreuz mit Kugellagern (einzeln oder als Reparatursatz);
Heizkörper und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen (einzeln oder als Reparatursatz); Rohrleitungen und dazugehörige Ausrüstung, einschließlich aller Schläuche, Ventile, Filter und Aquastopps (einzeln oder als Reparatursatz);
Leiterplatten
elektronische Displays; Druckschalter; Thermostate und Sensoren
Software und Firmware, einschließlich Reset-Software.

(2) Tür, Türscharnier und Türdichtungen, sonstige Dichtungen, Türverriegelungsbaugruppe und Kunststoffzubehör wie Waschmittelbehälter Türdichtungen sind 10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich.

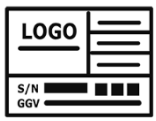
Um auf die Produktdatenbank zu gelangen, für:

- Reparaturaufträge
- Datenblatt
- Gebrauchsanweisung

den Service QR-Code aus der beigefügten Servicekarte oder vom Typenschild am Gerät scannen.



Servicekarte



Typenschild

Mehr Informationen zum Service, siehe beigefügte Servicekarte
Kundendienstadresse:
EGS GmbH
Dieselstraße 1
33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

- Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.
- Reparaturen an elektrischen Geräten ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausführen lassen. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbei-führen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

8 Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Die Inanspruchnahme gesetzlicher Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Die Gewährleistungsrechte werden nicht durch diese Garantie eingeschränkt Diese Garantie wird Ihnen zusätzlich unter den folgenden Bedingungen eingeräumt.

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 12 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 12 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emaille Schäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich erworben wurden und in Betrieb sind.

Bei Reklamationen defekter Geräte müssen Absender- und Empfänger Anschrift in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich sein.

Für Geräte, die in anderen europäischen Ländern erworben und betrieben werden, gelten die Garantiebedingungen des Verkäufers.

Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:

- Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.
- Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrts- und Arbeitspauschalen berechnet.
- Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich (s. Kapitel „Kundendienst“).

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

9 Entsorgung

Verpackung entsorgen



Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

Altgerät entsorgen (DE)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll
Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben.
Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.
Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m2 oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m2, die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben.
Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Für die notwendige Aufsicht sorgen und Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

Altgeräte entsorgen (AT)



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.

10 Security

For safe and proper use of the appliance, read the instruction manual and other documentation accompanying the product and keep in a safe place for future reference. All safety instructions in this instruction manual are marked with a warning symbol. They draw your attention to potential hazards. Be sure to read and observe this information.

Explanation of the safety instructions

DANGER

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, will lead to very serious injuries or even death!

WARNING

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, can lead to very serious injuries or even death!

CAUTION

Indicates a hazardous situation which, if not avoided, can lead to minor or moderate injuries!

ATTENTION

Indicates a situation which, if not avoided, will lead to material damage.

ELECTRIC SHOCK HAZARD!

RISK OF SCALDING!

FIRE HAZARD!

- ➢ Information and instructions to be observed.
- • Indicates a list
- ✓ Indicates inspection steps in sequence
- 1. Indicates work steps in sequence
  - → Describes the response of the appliance to the work step

10.1 Intended use

The washing machine is intended for private household use. Every other form of use is not considered an intended use. If the appliance is used for other purposes or in any way other than as described in this instruction manual, the manufacturer can assume no liability for any damage resulting from such use.

The intended use also implies compliance with the operating and maintenance conditions prescribed by the manufacturer. For safety reasons, modifications or alterations to the appliance are not permitted.

10.2Safety and responsibility

Safety of children and persons with limited capabilities

⚠ DANGER

RISK OF SUFFOCATION!

Packaging materials (e.g. plastic film, polystyrene) can be dangerous for children. Keep packaging materials out of the reach of children.
This appliance is not intended to be used by persons (including children) with limited physical, sensory or mental aptitude or lack of experience and/or knowledge Unless they are under supervision by a person responsible for their safety.

10.3Safety and warnings

⚠ DANGER



RISK OF ELECTRIC SHOCK!

- Never hold the plug of the mains cable with damp or wet hands when plugging in or unplugging the appliance.
- Install and connect the appliance only in accordance with the description in the instruction manual.
- In an emergency, pull the plug out of the plug socket immediately.
- Do not pull the plug out of the plug socket with the cable.
- Remove the plug from the plug socket before starting cleaning or service work.
- A damaged power supply cable must be replaced by our After Sales Service without delay.
- If the cable or plug is damaged, do not use the appliance any more.
- Do not carry out any work on the appliance other than the cleaning and service work described in this instruction manual.

10.4General safety instructions

- Remove the mains plug from the plug socket or switch off the power supply before starting cleaning or service work.
- A damaged power supply cable must be replaced by the supplier, dealer or after-sales service without delay. If cable or plug are damaged, do not use the appliance any longer.
- Do not carry out any work on the appliance other than the cleaning and service work described in these operating instructions.
- Never leave the Washing machine switched on unnecessarily.
- Close the water tap when the appliance is not in use.
- Clean the outside of the Washing machine with a damp cloth, do not use abrasive cleaners.
- The appliance door is equipped with an automatic locking system. The appliance door can only be opened approx. 2-3 minutes after the end of the washing process.
- Never open the door by force or when there is still water in the appliance
- If necessary, the mains cable can be replaced by the customer service.
- Do not reach into the rotating drum. There is a risk of injury!

ATTENTION

Do not climb on the washing machine.

11 Assembly and installation

Unpacking the appliance

The packaging materials must be undamaged. Inspect the appliance for transport damage. On no account should a damaged appliance be connected to the mains power supply. In case of damage, contact the supplier.

⚠ WARNING

Risk of suffocation!

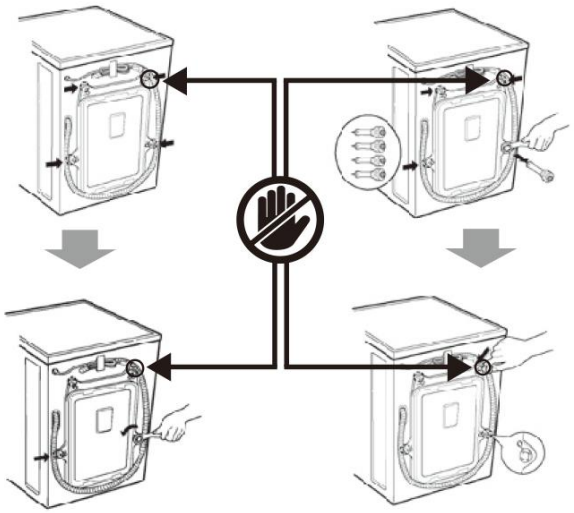
Packaging materials (e.g. plastic film, polystyrene) can be dangerous for children. Keep packaging materials out of the reach of children! Removing transport protection
The appliance and some of the interior parts are secured for transport. Remove all adhesive tapes and transport bolts.

ATTENTION

APPLIANCE DAMAGE!

There is a risk that the washing machine will move a lot during the spin cycle. When setting up on an existing plinth (concrete plinth or brick plinth), secure the appliance with clamping straps.

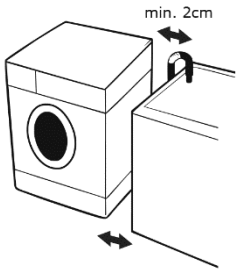
1. Loosen the four transport bolts with the spanner.
   Do not dismantle the fixed device of the drain pipe.
2. Turn the bolt rubber slightly and then pull it out.
3. Close the screw holes with the caps provided.



- Transport bolts that are not removed cause violent vibrations and noise.
- Keep the transport locks for further transport of the unit.

11.1 Location of the washing machine

- ✓ Check the place where the washing machine is to be installed. Make sure that everything necessary for the correct set-up is available.
- ✓ Place the washing machine on a horizontal, solid floor. Placing the unit on an unsuitable floor could cause strong vibrations, considerable noise and a malfunction.
- ✓ Leave sufficient free space:
- ✓ right and left 2 cm
- ✓ rear 10 cm

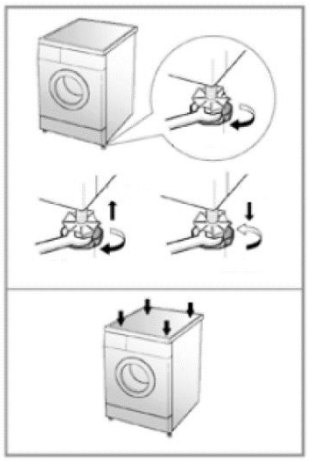


- ➢ The washing machine must not wobble.
- ➢ All adjustable feet must have firm contact with the floor.
- ➢ Do not place pieces of wood or similar underneath.

11.2 Align the appliance

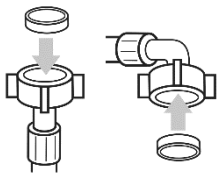
It is important to align the appliance, otherwise it will vibrate during spinning and the bearings may wear out prematurely. If the floor is uneven, level the appliance with the front feet.
Adjust the feet so that the appliance is balanced and stable on the floor.

1. Loosen the lock nut (A) of one stand with the supplied assembly spanner.
2. Adjust the height (see fig.).
3. Check the horizontal position.
4. Adjust another stand.
5. Tighten the lock nuts with the assembly spanner.

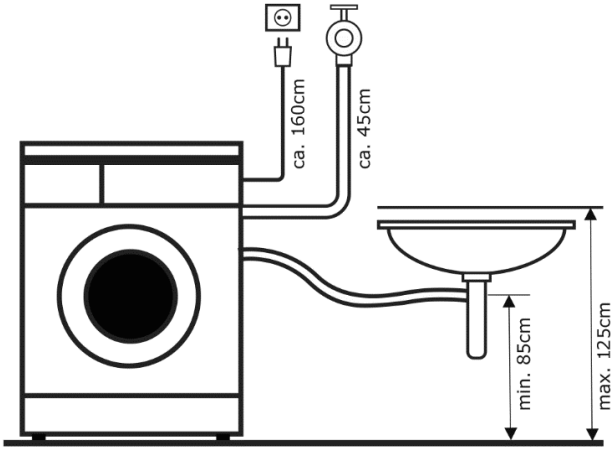


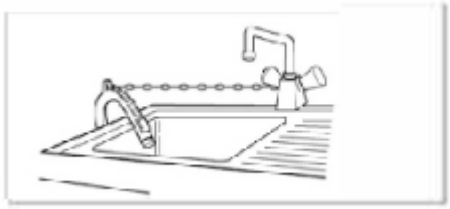
11.3 Water inlet and outlet

1. Connect the water inlet hose to the back of the appliance.
2. Water inlet: cold water only
3. Faucet: ¾" hose screw connection
4. There are two seals in the connections of both pipe ends to prevent water from escaping.



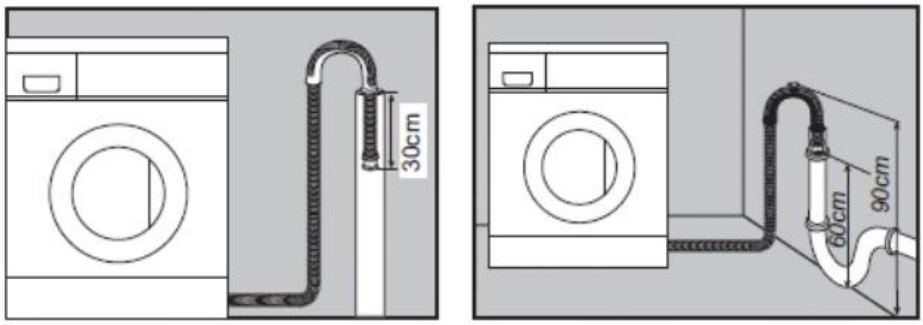
Connection diagram - cold water connection





The connection to the water tap is made with the hose supplied by the manufacturer. Connect the bent end to the back of the unit and the straight part to the water tap.

Use elbow



1. Place the drain hose in position with the elbow.
2. Mount the manifold approx. 80 - 100 cm above the floor.
3. Ensure that the hose cannot fall on the floor and that the escaping water drains off safely.

Prevent water leakage

Both union nuts are provided with a seal each. Tighten the union nut well with the seal.

Water drain

Secure the water drainage hose with a lifting rope (not included in the scope of delivery) if this is e.g. directed into a washbasin.

If the Washing machine is connected to a built-in pump-out system, check that the latter is equipped with a vent hole to avoid simultaneous water inflow and pump-out (siphon effect).

12 Putting into operation

12.1 Electrical connection

Have all electrical connections made by a specialist and in compliance with the manufacturer's instructions and local safety regulations.

- For information on voltage, power consumption and fuse protection, see technical data.
- Connection may only be made via a properly installed and earthed protective contact socket.
- Earthing is required by law.
- The manufacturer declines all responsibility for any damage to persons, pets or property resulting from failure to comply with the above instructions.
- Do not use multiple socket strips or power extension cables.
- Access to the mains plug must be guaranteed at all times after installation or it must be possible to achieve mains disconnection via a two-pole switch.
- Do not operate the appliance if it has been damaged during transport. In this case, notify the customer service.
- Have the mains cable replaced only by the customer service.
- Use the appliance only in the household and for the specified purpose.
- Switch on the unit by inserting the mains plug into the socket.

12.2 First wash

To remove the factory dirt and grease residues from the drum, start a wash cycle with a little detergent, without textiles. Prepare laundry

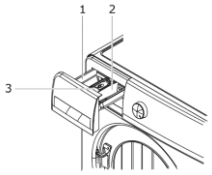
- Close zips, press studs and hooks so that they do not get caught in other textiles.
- Remove needles, buckles and other hard objects so that they do not scratch the interior of the washing machine.
- Empty your pockets. Roll down cuffs and turn synthetic fabrics inside out to avoid linting.
- Tie down ribbons and sashes so they don't get tangled.
- Pre-treat stains.
- Separate heavily soiled textiles from lightly soiled ones.
- Separate dark and light colours as well as colour-fast and non-colour-fast textiles.

12.3 Load washing drum

- Place laundry loosely in the washing machine so that the textiles are cleaned optimally and remain crease-free.
- Load the appliance correctly and select the appropriate setting for the amount of laundry.
- Overloading and a setting for the laundry quantity that is too low can:
- reduce the washing result, promote creasing,
- produce an excessive amount of lint.
- Mix large and small textiles in each load. Distribute everything evenly to maintain balance in the appliance. An uneven load may cause the appliance to vibrate when spinning.
- For a load with only a few small textiles, a shorter washing time is sufficient.
- Never put laundry in the machine that has been sprayed with petrol. Filler compartments for detergent

Use the three compartments as follows:

1. Detergent for main wash cycle
2. Detergent for prewash
3. Fabric softener



It is important to use the right amount of detergent depending on the type of laundry. This depends on the following factors:

Water Hardness
Depending on the PH value in your region, you may need more or less detergent. Ask at the waterworks.

Pollution level
More detergent is needed for heavily soiled laundry.

Laundry quantity
The smaller the amount of washing, the smaller the amount of detergent should be.



- Do not use detergents that contain chlorine and sulphur.
- Follow the dosage recommendation on the detergent pack.
- Overdosing leads to extreme foaming and causes the colours of your laundry to fade over time.
- Add liquid softener to the softener compartment.
- Do not exceed the maximum level line. Overfilling can cause stains to appear on the garments.
- Do not open the detergent compartment while water is running in.

13 Washing programmes

Programme	Max. Load (kg)	Total Time (min)	Max. T (°C)	Total Energy Consumption (kwH)	Total Water Consumption (lt)	Residual Moisture (%)	RPM(rpm)
Cotton	6	88	cold	0,3	55	90	800
ECO 40-60	6	208	40	0,66	50	53.9	1400
Sports	4	79	20	0,45	45	90	800
Bed linen	2	118	60	1,6	48	85	1000
Baby Care	3	109	60	1,5	65	90	800
Steam	2	83	20	1,8	70	90	800
Mix	4	66	cold	0,3	68	90	800
Quick 15'	2	15	cold	0,15	35	90	800
20°C	2	63	20	0,25	57	85	1000
Wool	2	56	40	1,2	58	90	800
Rinse + Spin	6	20	/	0,12	15	85	1000
Spin	6	14	/	0,08	/	85	1000
Tub clean	/	78	60	1,9	10	/	800

Programme	Load	Highest temperature within the treated textiles (°C)	Spin speed	Running time Std:Min	Residual Moisture (%)	Total Energy Consumption (kwH)
"eco 40-60 °C"	1/1 load	35	1400	03:28	53,9	0,66
	1/2 load	27	1400	02:42	53,9	0,305
	1/4 load	24	1400	02:42	53,9	0,14

** These values are approximate and may differ from actual use**

The most efficient programmes for cotton laundry
The following pogrammes are suitabele for cleaning normally soiled cotton textiles and are the most efficient in terms of combined energy and water consumption

13.1 Select temperature

The correct temperature depends on the material, the quantity and the degree of soiling of the laundry items to be washed:

90°C	Heavily soiled boiled laundry white, cotton or linen (e.g. cloths, bed linen, aprons)
60°C	Moderately soiled coloureds, synthetics (e.g. pyjamas) Lightly soiled boiled laundry (e.g. underwear)
40°C, 30°C, cold	Lightly to normally soiled coloureds, synthetics, wool. It is recommended to wash wool cold or at 30 °C.

13.2 Description Washing programmes

The right programme depends on the material, the quantity and the degree of soiling of the laundry items to be washed:

Cotton

This programme is suitable for moderately or lightly soiled garments, such as bed linen, underwear, towels and shirts, etc.

Sportswear

This programme is suitable for machine-washable sportswear.

Duvet

This programme is suitable for bed linen, sheets, curtains, etc.
Do not overfill the drum to avoid strong vibrations.

Baby linen

This programme is suitable for washing clothes that need a high temperature to fight bacteria and mites (e.g. for babies or allergy sufferers).

	➢ When the programme has finished, carefully open the appliance door, release the steam and then take out the wet clothes.

Steam

The steam function heats the inside of the drum, which improves the washing performance. This programme is suitable for easy-care laundry such as cotton.

Mix

This programme is suitable for different materials such as cotton and synthetics (do not wash items together that can easily stain).

Quick 15'

This programme is suitable for clothes that are changed frequently, are not too dirty and thin clothes.

20°C

This programme is suitable for very lightly soiled clothes.

Wool

This programme is suitable for wool fibres, such as machine washable wool fabrics, etc.

Rinse & Spin

The machine does not wash, but only rinses and spins.
You can set the spin speed to the highest level.
Temperature selection is not possible as this programme does not include a wash cycle.

Spin

The machine does not wash, but only spins.
During the spin cycle, the actual spin speed may differ from the speed according to the programme, as the washing machine adjusts the speed according to the balance of the laundry.

13.3 Start washing programme

1. Place textiles in the drum.
2. Close the door.
3. Switch on the appliance with the ON/OFF button.
4. Add detergent to the main wash and prewash compartments.
   (Only add detergent for prewash if a prewash is also selected).
5. Select the washing programme with the programme selector knob .
6. Press the Start/Pause button to start the washing process.
7. The current programme status is shown on the display.
8. When the washing programme has finished, a signal tone sounds.

- Turn on the water connection before starting the appliance.
- While the washing programme is active, there is no possibility to select an additional function.

Prewash

For particularly heavily soiled laundry (blood, protein stains, etc.), select the prewash function.

1. Select the washing programme with the programme selector knob.
2. Press the button Spin speed for 3 seconds to activate the Prewash function.
3. Press Start/Pause to start the pre-wash process.

- The *Prewash* function is selectable for all programmes except Spin, Short and Rinse & Spin.

Start time delay

Select this function to start the washing programme at a later time.

Activate / deactivate

1. Select the washing programme with the programme selector knob .
2. Press the start time delay button to set the desired start time in hours. The hours are shown on the display.
   Press Start/Pause.
3. Washing programme with start time delay is activated.

Press the ***START TIME DEL*** AY button to deactivate the start time delay function.

When the start time delay is activated, you can open the drum until before the wash cycle starts (e.g. to add laundry items).

Child lock

This function prevents children from using the washing machine or reprogramming settings.

Activate / deactivate

1. After starting a washing programme, press the Delay start button for at least 3 seconds.
2. All keys except the On/Off key are locked.
3. Press the Start Time Delay button for at least 3 sec. to deactivate the child lock.
4. When the appliance has finished the washing programme, all buttons except the On/Off button are locked if the child lock is active.
5. Switch the unit off with the On/Off button and then switch it on again.
6. Press the Start Time Delay button for at least 3 sec. to release the child lock.

13.4Textile care symbols

The textile care symbols commonly used today were introduced by the International Organisation for Textile Care Marks GINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) based in Paris in 1975. They are laid down in an ISO standard (ISO 3758) from 1991 and the Euro standard EN 23758 from 1994. This standard is binding for all European countries (EU) and also applies in Switzerland and Israel.

WASH	
	Machine wash. The digit indicates the highest possible washing temperature.
	Machine wash. The bar under the container means gentle spin.
	Machine wash. Interrupted bar (sometimes also double bar): Particularly gentle washing - delicate wash cycle or wool wash cycle only (at 30 degrees, other temperatures accordingly)
	Hand wash. cold or lukewarm, max. 40 °C, better 30 °C
	Cold wash (No symbol according to ISO 3758; however, it is often used)
	Do not wash That usually means cleaning. Sometimes the St. Andrew's cross is replaced by an x or xx.
	No hand wash
	Do not wring This symbol is not common in Europe, but is mainly used in Japan.

Bleaching
Bleaching with chlorine is no longer common. If bleaching is explicitly prohibited, however, stain salts and bleaching stain removers should also be used with caution.


Bleaching allowed


Chlorine bleach possible


Chlorine bleaching not possible (Bleaching with chlorine is no longer common)

Ironing


Iron hot - maximum temperature: 200°C


Iron warm - maximum temperature: 150°C


Iron lukewarm - maximum temperature: 110°C


Do not iron

Dry cleaning


Gentle cleaning (two bars: gentle cleaning)


Cleaning with all commonly used solvents (obsolete, no longer permitted)


Cleaning with hydrocarbon solvent


Cleaning with perchloroethylene


Professional wet cleaning


No dry cleaning

Drying laundry


Drum drying possible


Drum drying at high temperatures


Drum drying at low temperature


Do not tumble dry

13.5Tips for staintreatment

- Stained, heavily soiled or oily textiles may need to be pre-treated or soaked.
- Soaking helps remove protein-based stains such as blood, milk or grass.
- Pre-treatment helps to loosen soiling before washing.
- Use warm water to soak or pre-treat textiles with stains. Hot water can fix stains.
- Most stains are easier to remove when they are still fresh.
- Before stain treatment, clarify what kind of stain it is, how old the stain is, what kind of fabric it is and whether this fabric is colourfast. (Check the care label)
- Washing and drying can fix certain stains.
- Start with cold or warm water.
- If it is recommended to use bleach, it is important to choose one that will not affect the fabric.
- Place the affected area with the stain facing downwards on a paper towel or white cloth.
- Apply stain remover to the stain from behind. In this way, the stain is pressed out of the fabric instead of through it.

Below you will find the most common measures to treat stains. After the treatment wash at the maximum temperature allowed for the fabric.

Blood	Rinse immediately with COLD water or soak with bile soap.
Chewing gum	Let the chewing gum harden with ice in a plastic bag. Scrape off as much as possible and dab with benzine.
Cocoa, chocolate	Dab with COLD water or soak with bile soap. If the stain remains stubborn, rub in some detergent and rinse in cold water.
Coffee	Wipe quickly and rinse in COLD water. If the stain remains stubborn, rub in some detergent.
Cream/Milk	Wipe quickly and rinse in COLD water. If the stain remains stubborn, rub in some detergent.
Ice cream	Dab with benzine.
Deodorant	Rub with vinegar and then rinse in COLD water.
egg	Soak with COLD bile soap, rinse.
Fabric softener	Rub with a bar of soap.
Fruit stains	Treat immediately with COLD water. If the stain remains stubborn, rub in some detergent.
Grass	Dab with benzine. Rub with bile soap.
Grease and oil	Place the affected area with the stain facing downwards on an absorbent cloth and treat from the reverse side. Dab with benzine or dry cleaning agent.
Iron or rust	Apply lemon juice and salt and place in the sun.
Lipstick	Dab with methylated spirits or wash with WARM water with detergent. Moisten the spot with lemon juice, let it dry in the sun. If the stain remains stubborn and the fabric allows it, use bleach.
Mud	Brush off dried mud. Rinse in COLD water. If the stain remains stubborn, rub in some detergent.
Oil paints	Scrape off fresh paint, dab with a non-flammable dry cleaning agent.
Watercolours	Treat garment while still damp and rinse in WARM water.
Burn marks	Dampen cloth with hydrogen peroxide, place on affected area and iron hot over it.

14 Cleaning and Maintenance

DANGER

RISK OF ELECTRIC SHOCK!

Remove the mains plug from the plug socket before starting cleaning or service work.
Do not place heavy objects or heat sources on the top plate of the appliance to avoid deformation of the top plate.

- Wash the outside of the housing with a soft cloth and a little detergent. Do not use petrol or other organic solvents for cleaning so as not to damage the surface.
- Porthole gets very hot at high washing temperature. Keep babies and children away from the machine.
- Do not use the appliance near flammable or explosive gases.
- Have a damaged mains cable replaced by the manufacturer or an approved technical service centre.

Clean housing

Proper care of the appliance can increase its lifespan.
Clean the housing with a soft cloth and, if necessary, with a little mild detergent solution and then rub dry.
Wipe away excess water immediately.

Clean drum

- If rust appears inside the drum due to metal parts, remove it immediately with chlorine-free cleaning agents.

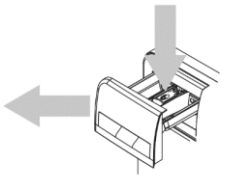
Clean the door sealing ring

After washing, check the door seal ring and remove paper and foreign objects if necessary.

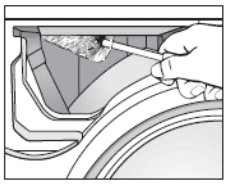


Clean detergent filling chambers

After a certain time, detergent and fabric softener leave residues in the detergent compartments.



1. Pull out the detergent compartment.
2. Remove the insert of the fabric softener compartment. To do this, press the latch of the insert downwards, see arrow.
3. Push up and remove the inset.
4. Clean all chambers of the detergent compartment under running water.
5. Detergent can also accumulate in the rear opening of the detergent compartment. Clean off detergent residues with a brush as needed.
6. Replace the insert of the fabric softener compartment
7. Insert the detergent compartment into the appliance and close it.



Clean water inlet strainer

After a certain time, detergents and fabric softeners leave residues.
The following cleaning is therefore recommended every six months/year.





1. Pull out the mains plug.
2. Remove the inlet hose from the water tap.
3. Clean the water inlet strainer under running water.
4. Connect the strainer.
5. Unscrew the water inlet from the back of the unit.
6. Remove the filter net from the water valve.
7. Clean the sieve under running water.
8. Insert the sieve.
9. Screw the water inlet in.
10. Open the water supply and make sure that the connection is tight.

Clean the lint filter

The lint filter is used to catch foreign objects such as threads, coins, needles, buttons, etc. If the lint filter is not cleaned regularly (about every 10 washes), a drainage problem could occur.

- Pull out the mains plug.
- Open the flap (5) at the bottom right of the front of the unit.
- Pull out the drain hose and let the water drain into a container provided.
- Unscrew the lint filter counterclockwise.
- Remove all foreign bodies from the strainer.
- Insert the lint filter after cleaning and turn it clockwise until it is tightly closed again.
- Close the flap (5).

15 Troubleshooting

PROBLEM	CAUSE/REMEDY
Door cannot be opened	• A washing programme is running. • Clothes are caught between the door and the door seal.
Washing machine does not start	• Is there a power failure? • Is the mains cable correctly plugged into a socket? • Have you switched on the machine? • Is the Start/Pause button pressed? • Is a start time delay programmed?
Textiles are not spun at all or not spun sufficiently	• A programme without spinning or with reduced spinning speed is programmed. • The spin safety device has detected poor distribution of textiles in the drum: Re-load textiles and programme a new spin cycle.
Washing machine vibrates and is too loud	• Is the drain hose placed higher than 1 m above the floor? • Have the transport locks been removed?
Washing machine does not pump out the water	• Has a flush stop been programmed? • Is the drain hose frozen or blocked by dirt? • Is the drain hose kinked or deformed? • Is the end of the drain hose immersed in water? • Is there excessive dirt in the lint filter?
Drum is blocked	• Check if a piece of laundry is trapped.

Problem	Display	
Water inlet	IE	• Is the inlet hose connected and the water tap turned on? • Is the water inlet hose kinked or frozen? • Has the water supply been turned off? • Is the strainer of the inlet hose clogged by foreign objects?
Water drain	OE	• Is the drain hose connected too high? See chapter Setting up the unit • Is the water inlet hose kinked or frozen? • Has the water supply been turned off? • Is the strainer of the inlet hose clogged by foreign objects? Clean the drain hose.
Water on the floor		• Pull out the mains plug and close the water supply. • Check the seals and screw connections of the water supply hose.
Appliance door	EN	• Check that the door is closed correctly.
Slingshot problem	UE	• Have the transport locks been removed? • Is the machine set up stably? • Are the lock nuts of the adjustable feet tightened?
Water runs out		• Close the stopcock, pull out the mains plug and contact customer service.
No heating up	T. E	• Pull out the mains plug and contact customer service
Continuous water supply	FE	• Pull out the mains plug and close the water supply. Contact After Sales Service.
Drum does not rotate	LE or CE	• Pull out the mains plug and close the water supply. Contact After Sales Service.
No skidding		• Close the stopcock, disconnect the mains plug and contact customer service.
Too much foaming		• Too much foaming detergent may have been added.

16 Spare parts/After Sales Service

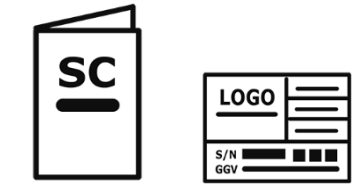
The following spare parts are available from After Sales Service
Depending on the appliance):

(1) Motor and motor brushes; power transmission between motor and drum; pumps; shock absorbers and springs; washing drum, bearing cross with ball bearings,
(2) individually or as a repair kit;
Radiators and heating elements, including heat pumps,
(3) individually or as a repair kit; pipework and associated equipment, including all hoses, valves, filters and aquastops
(4) individually or as a repair kit); printed circuit boards
electronic displays; pressure switches; thermostats and sensors
Software and firmware, including reset software.
(5) Door, door hinge and door seals, other seals, door lock assembly and plastic accessories such as detergent containers
Door seals are available 10 years after the last model was placed on the market.

To access the product database for:

- Repair orders
- Data sheet
- Instruction Manual

Scan the service QR code from the enclosed service card or from the type plate on the appliance.



Service card Type plate

For more information about service, see enclosed service card
Customer service address:
EGS GmbH
Dieselstraße 1
33397 Rietberg / GERMANY

- A visit by an After Sales Service technician is not free of charge even during the warranty period in the event of incorrect operation or one of the faults described above.
- Have repairs to electrical appliances carried out only by a qualified electrician. An incorrectly performed repair can pose dangers for the user and lead to a voiding of warranty claims.

17 Warranty terms

As the buyer of an Exquisit appliance, you are entitled to the statutory warranties arising from the purchase contract with your dealer. The utilisation of statutory warranty rights is free of charge. Warranty rights are not limited by this warranty This warranty is additionally granted to you under the following conditions.

Warranty period

The warranty period is 24 months from the date of purchase (proof of purchase must be presented). During the first 12 months, After Sales Service will fix defects in the appliance free of charge. on condition that the appliance is accessible for repairs without any great effort. During the following 12 months, the buyer is obliged to prove that the defect already existed at the time of delivery.

In the case of commercial use (e.g. in hotels, canteens) or joint use by several households, the warranty period is 12 months from the date of purchase (proof of purchase must be presented). During the first 6 months, After Sales Service will fix defects in the appliance free of charge. on condition that the appliance is accessible for repairs without any great effort. During the following 6 months, the buyer is obliged to prove that the defect already existed at the time of delivery.

The claim under warranty does not prolong the warranty period for either the appliance or for newly installed parts.

Scope of the defect remedy

Within the periods indicated, we will remedy all defects in the appliance that are demonstrably attributable to poor workmanship or material flaws. Replaced parts become our property.

The warranty does not cover:

Normal wear and tear, intentional or negligent damage, damage caused by non-compliance with the operating instructions, improper set-up or installation or by connection to incorrect mains voltage, damage due to chemical or electrothermal effects or due to other abnormal environmental conditions, glass, paint or enamel damage and possible colour differences as well as defective bulbs.

Defects in the appliance resulting from transport damage are also not covered. We will also not provide any services if - without our special, written approval - work has been carried out on the Exquisit appliance by unauthorised persons or if parts of foreign origin have been used. This limitation shall not apply to faultless work carried out by a qualified person using our original parts to adapt the appliance to the technical safety regulations of another EU member state.

Scope

Our warranty applies to appliances purchased and in operation in the Federal Republic of Germany or Austria.

In the case of complaints about defective appliances, the sender's and recipient's addresses must be in the Federal Republic of Germany or Austria.

For appliances purchased and operated in other European countries, the warranty conditions of the seller apply.

For repairs outside the warranty period:

- If an appliance is repaired, the repair invoices are payable immediately without deduction.
- If an appliance is inspected or a started repair is not completed, flat-rate travelling expenses and labour costs will be invoiced.
- Advice from our After Sales Service centre is free of charge (see chapter “After Sales Service”).

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, 41564 Kaarst-Holzbüttgen, Germany

18 Disposal

Disposal of packaging materials

Sort packaging materials before disposal. Paper and cardboard with the waste paper and plastic film in the recycled materials bin.



Disposing of old appliances (EN)

Old appliances must not be disposed of with household waste



The symbol of the crossed-out wheeled bin on the product or its packaging means that the appliance must not be disposed of with household waste but requires separate disposal. You can return the old appliance free of charge to a suitable municipal collection point for old electrical and electronic equipment, e.g. a recycling centre. You can obtain the addresses from your city administration or local government.
Alternatively, you can return old electrical appliances with an edge length of up to 25 cm free of charge to retailers with a sales area for electrical and electronic equipment of at least 400 m² or food retailers with a total sales area of at least 800 m² who offer electrical and electronic equipment at least several times a year.
Larger old appliances can be returned free of charge to an appropriate retailer when purchasing a new appliance of the same type that performs essentially the same functions as the new appliance. Please contact your dealer regarding the modalities of returning an old appliance when delivering the new appliance.

Please remove - if possible - all (rechargeable) batteries as well as all lamps that can be removed without destroying them before disposing of the product.

Please note that you are responsible for deleting personal data from the appliance to be disposed of.

Children can often not recognise the hazards associated with household appliances. Ensure the necessary supervision and do not let children play with the appliance.

Disposing of old appliances



The symbol of the crossed-out wheeled bin on the product or its packaging means that the appliance must not be disposed of with household waste but requires separate disposal. You can return the old appliance free of charge to a suitable municipal collection point for old electrical and electronic equipment, e.g. a recycling centre. You can obtain the addresses from your city administration or local government.
Alternatively, you can return old electrical appliances free of charge when you buy a new appliance of the same type and with the same function from an offline retailer. Please contact your dealer regarding the modalities of returning an old appliance when delivering the new appliance.

Please remove - if possible - all (rechargeable) batteries as well as all lamps that can be removed without destroying them before disposing of the product.

Please note that you are responsible for deleting personal data from the appliance to be disposed of.

The appliance may contain substances that can endanger the environment and human health if disposed of incorrectly. Material recycling helps to reduce waste and conserve resources. By collecting old appliances separately and recycling them, you help prevent negative impacts on the environment and human health.

exquisit

GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG
AUGUST-THYSSEN-STR. 8
D-41564 KAARST
GERMANY

WA7014-021A_BDA_DE-EN_E1-1-2025-J.docx